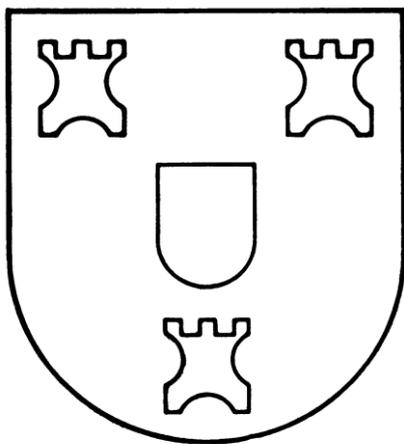


Stadt Kalkar



Beteiligungsbericht

2012

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbemerkungen.....	Seite 3
2.	Übersicht über den Bestand an Beteiligungen der Stadt Kalkar.....	Seite 4
2.1	Beteiligungen – Gesellschaftsformen.....	Seite 4
2.2	Beteiligungen – Organigramm.....	Seite 5
2.3	Übersicht über den Konsolidierungskreis.....	Seite 6
3.	Einzelberichterstattung über die Beteiligungen der Stadt Kalkar.....	Seite 8
3.1	Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH.....	Seite 8
3.2	Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG.....	Seite 12
3.3	Stadtwerke Kalkar Verwaltungs-GmbH.....	Seite 16
3.4	Freizeitpark Wisseler See GmbH	Seite 19
3.5	Campino GmbH.....	Seite 23
3.6	Wirtschaftsförderung Kreis Kleve GmbH.....	Seite 26
3.7	Lokalradio Kreis Kleve Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG.....	Seite 32
3.8	Lokalradio Kreis Kleve Betriebs-Verwaltungs-Gesellschaft mbH.....	Seite 36
3.9	Sondervermögen Abwassersammlung der Stadt Kalkar.....	Seite 38
3.10	Abwasserbehandlungsverband Kalkar-Rees und Klärwerke Kalkar-Rees.....	Seite 41
3.11	Kommunalkassenverband in Bedburg-Hau.....	Seite 45
3.12	Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis.....	Seite 48
3.13	WohnBau e. G. Goch.....	Seite 50
3.14	Volksbank Kleverland e.G.....	Seite 53
4.	Anlagen.....	Seite 55
4.1	Definitionen der Kennzahlen.....	Seite 55
4.2	Impressum.....	Seite 56

1. Vorbemerkungen

Seit dem 01.01.2009 erfolgt die Abbildung der Geschäftsvorfälle bei der Stadt Kalkar im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements nach kaufmännischen Grundsätzen gemäß den einschlägigen haushaltsrechtlichen Vorschriften der Gemeindeordnung (GO NRW) und der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO NRW).

Die Gemeinden weisen heute aufgrund zahlreicher Ausgliederungen und Beteiligungen vielfach konzernähnliche Strukturen auf, um ihre gemeindlichen Aufgaben zu erfüllen. Nach § 117 Abs. 1 S. 1 GO NRW hat die Gemeinde einen Beteiligungsbericht zu erstellen, in dem ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung, unabhängig davon, ob verselbstständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses angehören, zu erläutern ist.

Dadurch wird die Gesamtübersicht über die Betriebe der Gemeinde hergestellt und die Informationslücke zum Gesamtlagebericht, der dem Gesamtabschluss beizufügen ist, geschlossen. Im Beteiligungsbericht sollen daher die Gemeinden auch ihre gesamte Beteiligungsstruktur aufzeigen, unabhängig davon, ob sie außerhalb ihrer Kernverwaltung in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form tätig sind.

In dem Beteiligungsbericht steht die Lage jedes einzelnen gemeindlichen Betriebes und nicht die Gesamtlage im Blickpunkt. Er darf nicht als ein Werk betrachtet werden, das jedes Jahr als neue Aufgabe zu erledigen ist. Die Fortführung der Aufgabenerledigung erfordert, dass der Bericht durch den Aufbau einer Zeitreihe eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse sichert und die Entwicklung transparent macht.

Der Beteiligungsbericht bietet eine umfangreiche Orientierungshilfe für die politischen Gremien, die Verwaltung sowie die breite Öffentlichkeit und stellt ein Instrumentarium zur Steuerung und Kontrolle der Beteiligungen dar.

Mit dem Beteiligungsbericht erfüllt die Stadt Kalkar ihre Verpflichtung zur Information der Ratsmitglieder und Einwohner/innen über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen.

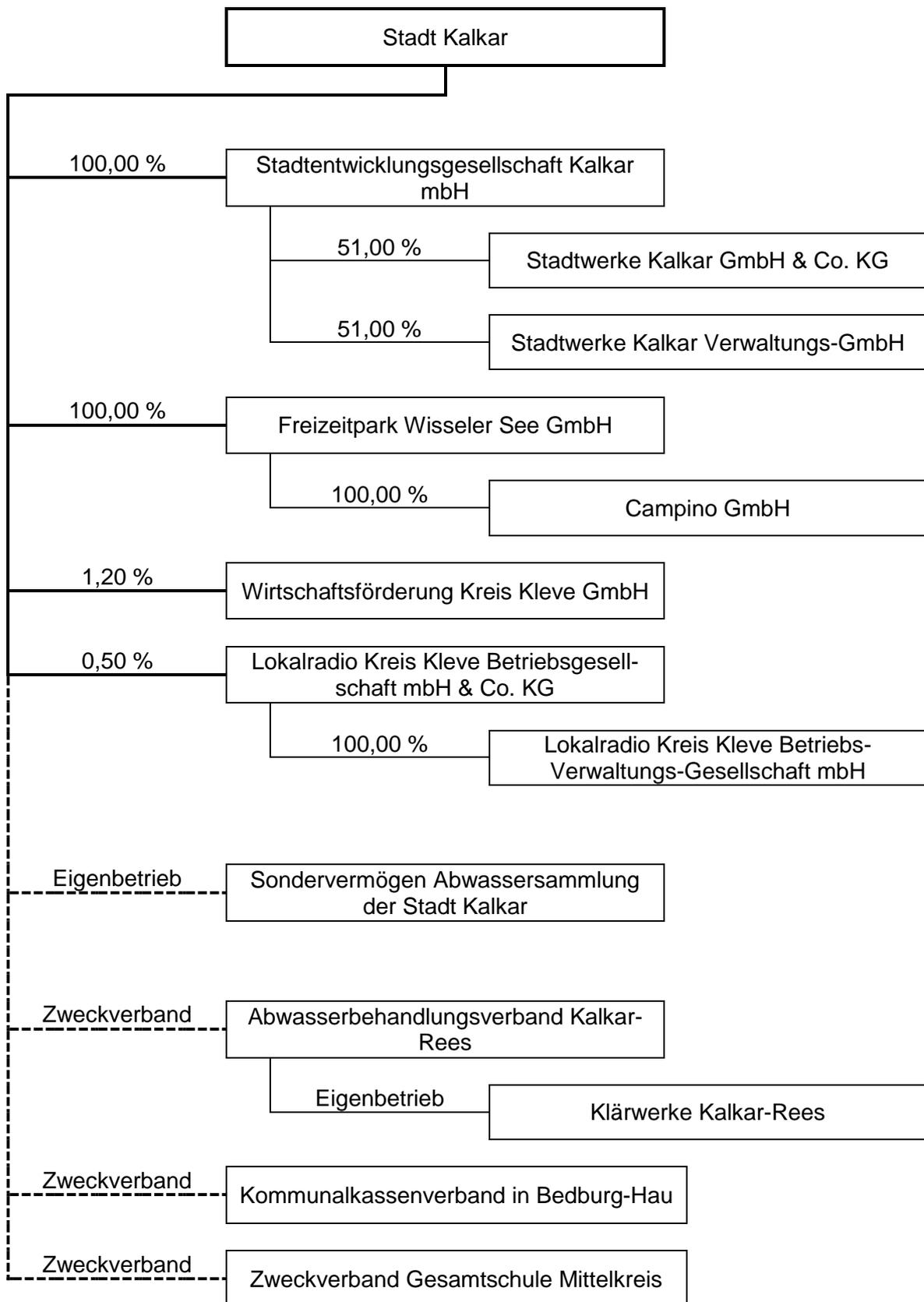
2. Übersicht über den Bestand an Beteiligungen der Stadt Kalkar

2.1 Beteiligungen – Gesellschaftsformen

Gesellschaften mit beschränkter Haftung	Stadt Kalkar*
Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH	100,00 %
Freizeitpark Wisseler See GmbH	100,00 %
Wirtschaftsförderung Kreis Kleve GmbH	1,20 %
Lokalradio Kreis Kleve Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	0,50 %
Eigenbetriebe	
Sondervermögen Abwassersammlung der Stadt Kalkar	(fiktiv) 100 %
Zweckverbände	
Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis	4,77 %
Kommunalkassenverband in Bedburg-Hau	25,00 %
Abwasserbehandlungsverband Kalkar-Rees	59,50 %
Genossenschaften	
Wohnbau e. G. Goch	6,42 %
Volksbank Kleverland e. G.	< 0,01 %
Mittelbare Beteiligungen	
Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG	
Stadtwerke Kalkar Verwaltungs-GmbH	
Klärwerke Kalkar-Rees	
Campino GmbH	
Lokalradio Kreis Kleve Betriebs-Verwaltungs-Gesellschaft mbH	

* Die Beteiligungsquote der Stadt Kalkar bezieht sich auf den Stichtag 31.12.2012.

2.2 Beteiligungen – Organigramm



2.2 Übersicht über den Konsolidierungskreis

Wie bereits in den Vorbemerkungen angedeutet, hat die Stadt Kalkar nach § 116 Abs. 2 GO NRW ihren und die Abschlüsse aller verselbstständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form zu einem Gesamtabschluss zu konsolidieren. Hierzu müssen Abschlüsse entweder vollständig (= mittels Vollkonsolidierung) oder partiell (= mittels Equity-Konsolidierung) mit dem Abschluss der Gemeinde zusammengefasst und Ergebnisse aus konzerninternen Verbindungen, die sich in Vermögens-, Kapital- und Erfolgsgrößen niederschlagen können, aufgerechnet werden. Die übrigen gemeindlichen Betriebe werden mit ihrer Bewertung zu fortgeführten Anschaffungskosten in den gemeindlichen Gesamtabschluss einbezogen.

Welche verselbstständigten Aufgabenbereiche im Einzelnen wie zu konsolidieren sind, regelt § 50 GemHVO NRW. § 50 GemHVO NRW ordnet dem in § 116 Abs. 2 GO NRW genannten Konsolidierungskreis verselbstständigte Aufgabenbereiche abgestuft verschiedene Konsolidierungsmethoden zu. Insgesamt ergibt sich damit der folgende abgestufte Konsolidierungskreis:

1. Stufe: Vollkonsolidierung (§ 50 Abs. 1 und 2 GemHVO NRW): Die Verselbstständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Organisationsform, die unter einheitlicher Leitung der Gemeinde stehen oder bei denen eine bestimmende, kontrollierende Einflussnahme entsprechend § 50 Abs. 2 S. 2 GemHVO NRW möglich ist, werden mittels der Vollkonsolidierung in den Gesamtabschluss aufgenommen, soweit nicht ein Fall des § 116 Abs. 3 GO NRW vorliegt.
2. Stufe: At Equity (§ 50 Abs. 3 GemHVO NRW): Verselbstständigte Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Organisationsformen, auf die die Gemeinde einen maßgeblichen Einfluss hat (assoziierte verselbstständigte Aufgabenbereiche), werden mit der Equity-Methode in den Gesamtabschluss aufgenommen, soweit nicht ein Fall des § 116 Abs. 3 GO NRW vorliegt.
3. Stufe: At Cost: Beteiligungen und sonstige Finanzanlagen sowie abschließende Fälle des § 116 Abs. 3 GO NRW werden gem. § 253 HGB mit den fortgeführten Anschaffungskosten der jeweiligen Einzelabschlüsse in den Gesamtabschluss aufgenommen.

Die nachfolgende Übersicht zeigt den Konsolidierungskreis der Stadt Kalkar unter Einbeziehung der Beteiligungen:

Verselbstständige Aufgabenbereiche	Vollkonsolidierung	At Equity	At Cost
Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH	X		
Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG	X		
Stadtwerke Kalkar VerwaltungsgmbH			X
Freizeitpark Wisseler See GmbH	X		
Campino GmbH			X
Wirtschaftsförderung Kreis Kleve GmbH			X
Lokalradio Kreis Kleve Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG			X
Sondervermögen Abwassersammlung der Stadt Kalkar	X		
Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis			X
Abwasserbehandlungsverband Kalkar-Rees/ Klärwerke Kalkar-Rees		X	

3. Einzelberichterstattung über die Beteiligungen der Stadt Kalkar

3.1 Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH

Anschrift:	Markt 20 47546 Kalkar Telefon: 02824/130 www.seg-kalkar.de
Gründung:	15. Juli 1993
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Handelsregistereintragung:	HR B 1447
Sitz der Gesellschaft:	Kalkar
Gesellschaftsvertrag:	Gesellschaftsvertrag vom 15.07.1993, zuletzt geändert am 16.03.2010
Geschäftsführung:	Fonck, Gerhard
Stammkapital:	50.000,00 €
Gesellschafter:	Stadt Kalkar, 100,00 %
Unterbeteiligungen:	Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG, 51,00 % Stadtwerke Kalkar Verwaltungs-GmbH, 51,00 %
Gegenstand des Unternehmens:	Die Sicherung und die Fortentwicklung der kommunalen Infrastruktur in den Bereichen der Erschließung gewerblicher Standorte, von Einrichtungen der Erholung, Freizeit und des Fremdenverkehrs und des kommunalen Wohnungsbaus.

Gegenstand des Unternehmens: Die Gesellschaft hat alle Maßnahmen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur der Stadt durch Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Handel und Dienstleistungen in Kalkar einzusetzen.

- Fortsetzung -

Die Gesellschaft führt für die Stadt Kalkar die Maßnahmen aus dem Programm zur Förderung von strukturellen Maßnahmen in der Region Kalkar zum Ausgleich der Stilllegungsfolgen des Forschungsprojektes SNR 300 (Sonderprogramm Kalkar) durch, soweit noch nicht abgeschlossen.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	12.041.126,74 €	11.811.374,98 €	11.486.204,61 €
A. Anlagevermögen	5.438.594,35 €	5.399.924,40 €	5.509.501,15 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen	3.202.178,16 €	3.275.708,21 €	3.405.684,96 €
III. Finanzanlagen	2.236.416,19 €	2.124.216,19 €	2.103.816,19 €
B. Umlaufvermögen	6.598.454,40 €	6.407.387,83 €	5.973.322,67 €
I. Vorräte	4.378.879,82 €	4.471.921,25 €	4.472.205,68 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	541.817,61 €	667.628,63 €	811.002,53 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.677.756,97 €	1.267.837,95 €	690.114,46 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.077,99 €	4.062,75 €	3.380,79 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Passiva	12.041.126,74 €	11.811.374,98 €	11.486.204,61 €
A. Eigenkapital	5.431.516,92 €	5.124.129,06 €	4.982.658,38 €
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
II. Kapitalrücklage	4.613.038,17 €	4.613.038,17 €	4.613.038,17 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Gewinnvortrag	461.090,89 €	319.620,21 €	250.740,02 €
V. Jahresüberschuss	307.387,86 €	141.470,68 €	68.880,19 €
B. Rückstellungen	89.500,00 €	12.240,00 €	14.969,54 €
C. Verbindlichkeiten	6.136.880,58 €	6.273.082,57 €	6.067.959,23 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	383.229,24 €	401.923,35 €	420.617,46 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse	659.985,27 €	1.215.849,10 €	706.136,95 €
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00 €	0,00 €	35.014,08 €
3. sonstige betriebliche Erträge	21.102,04 €	10.945,78 €	9.645,98 €
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	202.128,46 €	686.661,67 €	260.418,76 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	42.415,60 €	42.972,35 €	44.091,47 €
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	68.201,79 €	64.284,89 €	63.620,54 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	14.021,11 €	13.123,02 €	16.434,33 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	161.118,04 €	156.441,80 €	156.198,80 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	193.684,50 €	191.863,32 €	216.128,90 €
8. Erträge aus Beteiligungen	494.700,00 €	288.150,00 €	405.450,00 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.318,91 €	18.340,02 €	5.402,27 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	194.164,25 €	212.985,73 €	238.161,87 €
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	326.372,47 €	164.952,12 €	96.566,45 €
12. sonstige Steuern	18.984,61 €	23.481,44 €	27.686,26 €
13. Jahresüberschuss	307.387,86 €	141.470,68 €	68.880,19 €

Finanzinteraktionen:

Die Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH vermietet die Verwaltungsgebäude an die Stadt Kalkar. Die Stadt Kalkar hat Bürgschaften zugunsten der Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH übernommen, aus denen sich in Zukunft finanzielle Verpflichtungen der Stadt Kalkar ergeben könnten.

Datum der Bürgschaftserklärung	Voraussichtliche Laufzeit	Ende Zinsbindung	Ursprungsbetrag der Bürgschaft	Stand zum 31.12.2012
22.09.2011	2031	30.09.2021	766.937,82 €	602.509,40 €
23.05.2002	2022	30.04.2022	1.015.000,00 €	599.594,66 €
20.09.2002	2012	30.01.2021	844.000,00 €	709.405,71 €
20.02.2003	2036	30.06.2017	1.140.000,00 €	1.068.555,90 €
19.07.2006	2026	01.09.2016	1.300.000,00 €	991.502,91 €

Des Weiteren erbrachte die Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH Verwaltungskostenerstattungen für personelle Dienstleistungen der Stadt Kalkar in Höhe von insgesamt 57.662,00 €.

Kennzahlen:

	2012	2011	2010
Anlageintensität	45,17 %	45,72 %	47,97 %
Liquidität 1. Grades	70,71 %	56,38 %	35,59 %
Eigenkapitalquote	45,11 %	43,38 %	43,38 %
Fremdkapitalquote	50,97 %	53,11 %	52,83 %

Personalbestand:

2,0 Prokuristen (Vorjahr: 2,0)

Organe der Beteiligung:

Gesellschafterversammlung

Dr. Bergmann, Günther, Vorsitzender
 Reinkens, Jochem, stellv. Vorsitzender
 Bienemann, Paul
 Boßmann, Franz
 Fonck, Gerhard
 Gulan, Boris
 Kunisch, Willibald
 Reumer, Theodor
 Sakowski, Peter
 Wenten, Jürgen

Organe der Beteiligung:

- Fortsetzung -

Wolters, Wilhelm

Aufsichtsrat

Reinkens, Jochem, Vorsitzender

Wolters, Wilhelm, stellv. Vorsitzender

Dr. Bergmann, Günther

Boßmann, Franz

Kunisch, Willibald

Sakowski, Peter

Wenten, Jürgen

3.2 Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG

Anschrift:	Industriepark 4 47546 Kalkar Telefon: 02824/92320 www.stadtwerke-kalkar.de
Gründung:	27. Januar 1905
Rechtsform:	Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG)
Handelsregistereintragung:	HR A 1842
Sitz der Gesellschaft:	Kalkar
Gesellschaftsvertrag:	Gesellschaftsvertrag vom 18.12.2003, zuletzt geändert am 22.06.2011
Geschäftsführung:	Die Geschäftsführung obliegt der persönlich haftenden Gesellschafterin, der Stadtwerke Kalkar Verwaltungs-GmbH, deren Geschäftsführer seit dem 01.01.2009 Herr Bernd Hartung, wohnhaft in Bochum, ist.
Gesellschaftskapital:	1.005.000,00 €
Gesellschafter: (Kommanditisten)	Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH, 51,00 % GELSENWASSER AG, 49,00 %
Komplementärin:	Stadtwerke Kalkar Verwaltungs-GmbH
Gegenstand des Unternehmens:	Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Energie. Gegenstand des Unternehmens ist auch die Versorgung mit Wasser im Stadtgebiet und benachbarten Gebieten, soweit diese über ein Leitungsnetz mit dem Wasserleitungsnetz in Kalkar verbunden sind. Die Gesellschaft darf unter diesen Voraussetzungen auch Aufgaben im Zusammenhang mit der Abwasserentsor-

Gegenstand des Unternehmens: gung übernehmen.

- Fortsetzung -

Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, sich an ihnen beteiligen und ihre Geschäfte führen und alle Geschäfte betreiben, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	11.548.783,94 €	10.294.056,55 €	10.887.713,12 €
A. Anlagevermögen	9.968.654,73 €	9.250.850,69 €	8.864.778,23 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	282.622,60 €	296.841,60 €	297.003,81 €
II. Sachanlagen	9.669.398,53 €	8.924.995,11 €	8.515.975,24 €
III. Finanzanlagen	16.633,60 €	29.013,98 €	51.799,18 €
B. Umlaufvermögen	1.429.866,33 €	1.004.805,86 €	1.978.134,89 €
I. Vorräte	101.434,87 €	75.128,16 €	70.130,20 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.429.866,33 €	801.557,21 €	1.809.071,89 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	118.262,88 €	128.120,49 €	98.932,80 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	32.000,00 €	38.400,00 €	44.800,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Passiva	11.548.783,94 €	10.294.056,55 €	10.887.713,12 €
A. Eigenkapital	3.483.048,42 €	3.263.048,42 €	3.223.048,42 €
I. Kommanditkapital	1.005.000,00 €	1.005.000,00 €	1.005.000,00 €
II. Kapitalrücklage	1.657.313,85 €	1.657.313,85 €	1.657.313,85 €
III. Gewinnrücklagen	820.734,57 €	600.734,57 €	560.734,57 €
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	882.835,00 €	954.596,00 €	1.030.970,00 €
C. Bau- und Ertragszuschüsse	1.090.047,00 €	1.202.069,00 €	1.307.792,00 €
D. Rückstellungen	484.878,79 €	731.548,21 €	733.708,96 €
E. Verbindlichkeiten	5.442.132,73 €	3.999.826,92 €	4.485.990,74 €
F. Rechnungsabgrenzungsposten	165.842,00 €	2.747.000,00 €	106.203,00 €
G. Passive latente Steuern	0,00 €	142.968,00 €	0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse (vor Steuern)	7.116.598,25 €	6.108.175,54 €	6.760.324,05 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	74.958,53 €	182.244,64 €	87.391,24 €
3. sonstige betriebliche Erträge	732.672,44 €	687.461,45 €	902.986,60 €
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.697.216,50 €	2.622.241,68 €	2.852.153,34 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.596.807,74 €	1.304.375,07 €	1.375.384,00 €
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	519.702,23 €	510.427,78 €	586.568,87 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	158.595,28 €	155.640,08 €	170.404,66 €
	46.459,22 €	46.459,22 €	46.459,22 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	602.988,03 €	611.495,48 €	558.188,85 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	723.417,64 €	657.989,09 €	718.027,08 €
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	639,63 €	1.206,19 €	1.799,38 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	854,66 €	952,09 €	680,30 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.900,76 €	93.758,63 €	87.865,33 €
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.136.081,87 €	657.950,08 €	930.321,61 €
12. Steuern vom Ertrag	162.878,68 €	89.461,02 €	131.680,94 €
13. sonstige Steuern	3.203,19 €	3.489,06 €	3.640,67 €
14. Jahresüberschuss	970.000,00 €	565.000,00 €	795.000,00 €
15. Einstellung in die Gewinnrücklage	220.000,00 €	40.000,00 €	
16. Gutschrift auf Verbindlichkeitenkonten	750.000,00 €	525.000,00 €	795.000,00 €
17. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Finanzinteraktionen:

Die Stadt Kalkar hat Bürgschaften zugunsten der Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG übernommen, aus denen sich in Zukunft finanzielle Verpflichtungen der Stadt Kalkar ergeben könnten.

Datum der Bürgschaftserklärung	Voraussichtliche Laufzeit	Ende Zinsbindung	Ursprungsbetrag der Bürgschaft	Stand zum 31.12.2012
05.01.1998	2028	28.02.2017	317.000,97 €	246.308,08 €
01.02.1999	2033	30.03.2019	460.162,69 €	319.307,86 €
13.04.1999	2033	28.02.2017	204.516,75 €	155.387,51 €

Des Weiteren erbrachte die Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG Verwaltungskostenerstattungen für personelle Dienstleistungen der Stadt Kalkar in Höhe von insgesamt 12.386,00 €.

Kennzahlen:

	2012	2011	2010
Anlageintensität	86,32 %	89,87 %	81,42 %
Liquidität 1. Grades	2,74 %	4,66 %	3,17 %
Eigenkapitalquote	30,16 %	31,70 %	29,60 %
Fremdkapitalquote	47,12 %	38,86 %	41,20 %

Personalbestand:

13,0 Beschäftigte (Vorjahr: 13,0)
1,0 Prokuristen (Vorjahr: 1,0)

Organe der Beteiligung:

Gesellschafterversammlung

Kupich, Monika, (stellv.) Vorsitzender*
Rottmann, Karl-Heinz, (stellv.) Vorsitzender*
Bienemann, Paul
Fonck, Gerhard
Gulan, Boris
Kohl, Kirsten

Aufsichtsrat

Dr. Basler, Joachim, (stellv.) Vorsitzender*
Sakowski, Peter, (stellv.) Vorsitzender*
Dr. Bergmann, Günther
Bienemann, Paul

* Der Vorsitz wird jährlich wechselnd wahrgenommen.

Organe der Beteiligung:

- Fortsetzung -

Fonck, Gerhard

Janscheidt, Markus

Dr. Klocke, Bernhard

Krietenbrink, Heiner

Kröger, Eva Lucia

Pruss, Stefan

Schopen, Heinz

Wienemann, Johannes

Wolters, Wilhelm

3.3 Stadtwerke Kalkar Verwaltungs-GmbH

Anschrift:	Industriepark 4 47546 Kalkar
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Handelsregistereintragung:	HR B 3507
Sitz der Gesellschaft:	Kalkar
Gesellschaftsvertrag:	Gesellschaftsvertrag vom 18.12.2003, zuletzt geändert am 14.11.2011
Geschäftsführung:	Hartung, Bernd
Gesellschaftskapital:	25.000,00 €
Gesellschafter:	Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH, 51,00 % GELSENWASSER AG, 49,00 %
Gegenstand des Unternehmens:	Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Gesellschaften, insbesondere als persönlich haftende Gesellschafterin an der Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG, die ihrerseits zum Gegenstand des Unternehmens die Versorgung mit Energie hat.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	37.255,87 €	36.071,00 €	34.863,53 €
A. Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen	37.255,87 €	36.071,00 €	34.863,53 €
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	931,94 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	37.255,87 €	36.071,00 €	33.931,59 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Passiva	37.255,87 €	36.071,00 €	34.863,53 €
A. Eigenkapital	32.812,66 €	32.026,62 €	30.759,74 €
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
II. Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Gewinnvortrag	7.026,62 €	5.759,74 €	4.675,69 €
V. Jahresüberschuss	786,04 €	1.266,88 €	1.084,05 €
B. Rückstellungen	4.188,61 €	3.759,19 €	3.730,50 €
C. Verbindlichkeiten	254,60 €	285,19 €	373,29 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. sonstige betriebliche Erträge	5.285,00 €	5.409,75 €	5.133,15 €
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	0,00 €	0,00 €	0,00 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	4.576,00 €	4.204,50 €	4.123,40 €
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	223,73 €	298,98 €	277,80 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	932,73 €	1.504,23 €	1.287,55 €
12. Steuern vom Ertrag	146,69 €	237,35 €	203,50 €
13. sonstige Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
14. Jahresüberschuss	786,04 €	1.266,88 €	1.084,05 €

Kennzahlen:

	2012	2011	2010
Anlageintensität	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Liquidität 1. Grades	14.633 %	12.648 %	9.090 %
Eigenkapitalquote	88,07 %	88,79 %	88,23 %
Fremdkapitalquote	0,68 %	0,79 %	1,07 %

Personalbestand: 1,0 Prokuristen (Vorjahr: 1,0)

Organe der Beteiligung:

Gesellschafterversammlung

Kupich, Monika, (stellv.) Vorsitzender*
Rottmann, Karl-Heinz, (stellv.) Vorsitzender*
Bienemann, Paul
Fonck, Gerhard
Gulan, Boris
Kohl, Kirsten

Aufsichtsrat

Dr. Basler, Joachim, (stellv.) Vorsitzender*
Sakowski, Peter, (stellv.) Vorsitzender*
Dr. Bergmann, Günther
Bienemann, Paul
Fonck, Gerhard
Janscheidt, Markus
Dr. Klocke, Bernhard
Krietenbrink, Heiner
Kröger, Eva Lucia
Pruss, Stefan
Schopen, Heinz
Wienemann, Johannes
Wolters, Wilhelm

* Der Vorsitz wird jährlich wechselnd wahrgenommen.

3.4 Freizeitpark Wisseler See GmbH

Anschrift:	Zum Wisseler See 15 47546 Kalkar Telefon: 02824/96310 www.wisseler-see.de
Gründung:	13. September 1966
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Handelsregistereintragung:	HR B 99
Sitz der Gesellschaft:	Kalkar
Gesellschaftsvertrag:	Gesellschaftsvertrag vom 18.08.1994, zuletzt geändert am 11.07.2007
Geschäftsführung:	Dellemann, Daniela
Stammkapital:	80.000,00 €
Gesellschafter:	Stadt Kalkar, 100,00 %
Unterbeteiligungen:	Campino GmbH, 100,00 %
Gegenstand des Unternehmens:	Der Betrieb eines Naturfreibades und eines Campingplatzes mit Versorgungsbetrieben. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit ausweiten und darf alle Geschäfte betreiben, die geeignet sind, Freizeit-, Touristik-, Natur- und Landschaftspflegezwecke zu fördern und den Ruf der Stadt als Freizeitstandort zu verbessern.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	8.130.611,09 €	8.321.925,10 €	8.407.092,33 €
A. Anlagevermögen	7.657.684,01 €	7.790.565,92 €	7.814.317,35 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.153,00 €	5.150,22 €	8.582,11 €
II. Sachanlagen	7.656.331,01 €	7.785.215,70 €	7.805.535,24 €
III. Finanzanlagen	200,00 €	200,00 €	200,00 €
B. Umlaufvermögen	470.868,08 €	523.707,18 €	589.764,98 €
I. Vorräte	221.461,02 €	321.249,41 €	313.734,22 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	126.200,39 €	134.571,63 €	168.708,58 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	123.206,67 €	67.886,14 €	107.322,18 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.059,00 €	7.652,00 €	3.010,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Passiva	8.130.611,09 €	8.321.925,10 €	8.407.092,33 €
A. Eigenkapital	646.325,28 €	590.437,01 €	502.832,94 €
I. Gezeichnetes Kapital	80.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €
II. Kapitalrücklage	1.719.747,42 €	1.719.747,42 €	1.719.747,42 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Verlustvortrag	1.209.310,41 €	1.296.914,48 €	1.175.773,62 €
V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	55.888,27 €	87.604,07 €	-121.140,86 €
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	4.111.582,00 €	4.286.621,00 €	4.533.664,00 €
C. Rückstellungen	211.400,00 €	180.072,00 €	198.303,00 €
D. Verbindlichkeiten	3.127.953,60 €	3.225.477,95 €	3.125.225,21 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	33.350,21 €	39.317,14 €	47.067,18 €
F. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse	1.460.656,57 €	1.382.884,56 €	1.406.584,95 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	1.900,00 €
3. sonstige betriebliche Erträge	449.052,55 €	541.374,15 €	485.186,25 €
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	495.056,83 €	485.974,15 €	401.822,16 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	555.776,73 €	517.528,18 €	402.076,38 €
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	73.071,16 €	58.928,82 €	157.625,41 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	22.140,06 € 5.501,79 €	29.708,81 € 10.560,80 €	45.577,09 € 13.612,92 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	325.324,35 €	321.812,57 €	313.251,65 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	231.287,91 €	265.652,19 €	317.968,61 €
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	10,00 €	10,00 €	10,00 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon von verbundenen Unternehmen	10.004,81 € 6.201,57 €	10.994,77 € 7.164,75 €	9.404,17 € 6.755,25 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an Gesellschafter	143.099,17 € 15.001,55 €	148.579,24 € 15.475,00 €	147.593,52 € 15.843,57 €
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	73.967,72 €	107.079,52 €	117.170,55 €
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	222.115,30 €
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
14. sonstige Steuern	18.079,45 €	19.475,45 €	16.196,11 €
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	55.888,27 €	87.604,07 €	-121.140,86 €

Finanzinteraktionen:

Die Stadt Kalkar hat Bürgschaften zugunsten der Freizeitpark Wisseler See GmbH übernommen, aus denen sich in Zukunft finanzielle Verpflichtungen der Stadt Kalkar ergeben könnten.

Datum der Bürgschaftserklärung	Voraussichtliche Laufzeit	Ende Zinsbindung	Ursprungsbetrag der Bürgschaft	Stand zum 31.12.2012
25.04.1995	2028	30.03.2015	1.431.617,27 €	1.031.899,38 €
05.05.1999	2022	30.04.2017	1.585.004,83 €	1.360.711,65 €
19.12.2005	2035	30.12.2015	505.000,00 €	449.691,51 €

Des Weiteren erbrachte die Freizeitpark Wisseler See GmbH Verwaltungskostenerstattungen für personelle Dienstleistungen der Stadt Kalkar in Höhe von insgesamt 4.882,00 €.

Kennzahlen:	2012	2011	2010
Anlageintensität	94,18 %	93,61 %	92,95 %
Liquidität 1. Grades	37,20 %	32,81 %	50,10 %
Eigenkapitalquote	7,95 %	7,09 %	5,98 %
Fremdkapitalquote	38,47 %	38,76 %	37,17 %

Personalbestand: 2,4 Angestellte (Vorjahr: 2,8)
0,0 Teilzeitkräfte (Vorjahr: 0,2)

Organe der Beteiligung: Gesellschafterversammlung

Fonck, Gerhard, Vorsitzender
Dr. Bergmann, Günther, stellv. Vorsitzender
Bienemann, Paul
Boßmann, Franz
Gulan, Boris
Kunisch, Willibald
Reinkens, Jochem
Reumer, Theodor
Sakowski, Peter
Wenten, Jürgen
Wolters, Wilhelm

Beirat

Leusch, Klaus-Dieter, Vorsitzender
Dr. Bergmann, Günther
Fonck, Gerhard
Gulan, Boris
Kaldenhoven, Robert
Köstlers, Leo

Organe der Beteiligung:

- Fortsetzung -

Kunisch, Willibald

Pageler, Günter (ab 15.05.2012)

Reinkens, Jochem

van den Berg, Norbert (bis 01.04.2012)

3.5 Campino GmbH

Anschrift:	Zum Wisseler See 15 47546 Kalkar
Gründung:	13. Juli 2004
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Handelsregistereintragung:	HR B 6390
Sitz der Gesellschaft:	Kalkar
Gesellschaftsvertrag:	Gesellschaftsvertrag vom 13.07.2004
Geschäftsführung:	Dellemann, Daniela
Stammkapital:	25.000,00 €
Gesellschafter:	Freizeitpark Wisseler See GmbH, 100,00 %
Gegenstand des Unternehmens:	<p>Gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages ist Gegenstand des Unternehmens der Betrieb des Restaurants Campino am Wisseler See, der Betrieb von Verkaufskiosken und Imbissen.</p> <p>Bei den genannten Einrichtungen handelt es sich ausschließlich um derartige, die sich auf dem Gelände der Freizeitpark Wisseler See GmbH, Kalkar, befinden und die ausschließlich der Förderung der Attraktivität und der Infrastruktur des Campingplatzes/Naturfreibades dienen. Die Gesellschaft darf alle Geschäfte betreiben, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern und dem öffentlichen Zweck zu dienen.</p>

Organe der Beteiligung:

- Fortsetzung -

Dr. Bergmann, Günther, stellv. Vorsitzender

Bienemann, Paul

Boßmann, Franz

Gulan, Boris

Kunisch, Willibald

Reinkens, Jochem

Reumer, Theodor

Sakowski, Peter

Wenten, Jürgen

Wolters, Wilhelm

Beirat

Leusch, Klaus-Dieter, Vorsitzender

Dr. Bergmann, Günther

Fonck, Gerhard

Gulan, Boris

Kaldenhoven, Robert

Kösters, Leo

Kunisch, Willibald

Pageler, Günter (ab 15.05.2012)

Reinkens, Jochem

van den Berg, Norbert (bis 01.04.2012)

3.6 Wirtschaftsförderung Kreis Kleve GmbH

Anschrift:	Hoffmannallee 55 47533 Kleve Telefon: 02821/72810 www.wfg-kreis-kleve.de
Gründung:	16. Dezember 1994
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Handelsregistereintragung:	HR B 1576
Sitz der Gesellschaft:	Kleve
Gesellschaftsvertrag:	Gesellschaftsvertrag aus dem Jahr 1995, zuletzt geändert am 30.08.2012
Geschäftsführung:	Kuypers, Hans-Josef
Stammkapital:	213.720,00 €
Gesellschafter:	Kreis Kleve, 35,53 % (ab 30.08.2012: 30,50 %) Gemeinde Bedburg-Hau, 1,20 % Stadt Emmerich, 2,99 % Stadt Geldern, 2,99 % Stadt Goch, 2,99 % Gemeinde Issum, 1,20 % Stadt Kalkar, 1,20 % Gemeinde Kerken, 1,20 % Stadt Kevelaer, 2,99 % Stadt Kleve, 4,19 % Gemeinde Kranenburg, 1,20 % Stadt Rees, 1,20 % Gemeinde Rheurdt, 1,20 % Stadt Straelen, 1,20 % Gemeinde Uedem, 1,20 %

Gesellschafter:
- Fortsetzung -

Gemeinde Wachtendonk, 1,20 %
Gemeinde Weeze, 1,20 %
Stadtsparkasse Emmerich-Rees, 5,02 % (ab
30.08.2012: 4,38 %)
Sparkasse Krefeld, 5,02 % (ab 30.08.2012: 4,38 %)
Sparkasse Kleve, 5,02 % (ab 30.08.2012: 4,38 %)
Sparkasse der Stadt Straelen: 0,00 % (ab
30.08.2012: 2,58 %)
Verbandssparkasse Goch – Kevelaer – Weeze: 0,00 %
(ab 30.08.2012: 4,38 %)
Volksbank Kleverland eG, 5,02 %
Volksbank an der Niers eG, 10,04 %
Volksbank Emmerich-Rees eG, 5,02 %

Unterbeteiligungen:

Niederrhein Tourismus GmbH, 25,00 %
Standort Niederrhein GmbH, 14,29 %
Technologie-Zentrum Kleve GmbH, 7,68 %

Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur des Kreises Kleve, insbesondere durch Förderung von Industrie, Gewerbe, und Naherholung.

Im Einzelnen sind das insbesondere folgende Aufgaben:

1. Werbung und Unterstützung von Gewerbeansiedlungen aller Art im gesamten Gebiet des Kreises Kleve sowie Förderung des Flugplatzes Weeze-Laarbruch zu einem Flugplatz mit ziviler Nutzung für den allgemeinen Verkehr;
2. Erwerb, Veräußerung, Vermietung, Verpachtung und Erschließung von bebauten und unbebauten Grundstücken und Verpachtung für gewerbliche Zwecke;
3. Unterstützung und Beratung von ansässigen oder anzusiedelnden Unternehmen insbesondere bei der Beschaffung von Grundstücken, Gebäuden, Arbeitskräften und Wohnungen;
4. Die Förderung des Tourismus im Kreis Kleve.

Gegenstand des Unternehmens: Die Gesellschaft ist berechtigt, alle den Gesellschaftszweck fördernden Geschäfte zu tätigen sowie alle Geschäfte, die damit unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang stehen, abzuschließen.

- Fortsetzung-

Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmen zu beteiligen sowie Interessensgemeinschafts- und/oder Zusammenarbeitsverträge abzuschließen, die den Gesellschaftszweck zu fördern geeignet sind.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	633.607,60 €	643.444,90 €	609.425,04 €
A. Anlagevermögen	47.063,46 €	41.519,96 €	49.243,96 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.753,50 €	6.477,00 €	12.450,00 €
II. Sachanlagen	27.239,00 €	20.972,00 €	22.723,00 €
III. Finanzanlagen	14.070,96 €	14.070,96 €	14.070,96 €
B. Umlaufvermögen	583.935,27 €	592.236,94 €	546.510,08 €
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €	780,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	36.621,47 €	11.814,85 €	65.840,35 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	547.313,80 €	580.422,09 €	479.889,73 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.608,87 €	9.688,00 €	13.671,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Passiva	633.607,60 €	643.444,90 €	609.425,05 €
A. Eigenkapital	462.172,14 €	571.423,00 €	541.537,15 €
I. Gezeichnetes Kapital	213.720,00 €	213.720,00 €	213.720,00 €
II. Kapitalrücklage	1.337.969,54 €	1.298.583,69 €	1.289.097,34 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Verlustvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
V. Jahresfehlbetrag	1.089.517,40 €	940.880,69 €	961.280,19 €
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
C. Rückstellungen	66.992,69 €	57.647,72 €	53.122,06 €
D. Verbindlichkeiten	104.442,77 €	14.374,18 €	14.765,84 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
F. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse	11.368,86 €	15.360,95 €	86.453,31 €
2. sonstige betriebliche Erträge	72.294,99 €	52.272,16 €	52.342,31 €
3. Materialaufwand	0,00 €	0,00 €	20,00 €
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	288.926,99 €	268.446,28 €	274.817,65 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	63.224,16 €	59.950,23 €	64.095,71 €
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	11.697,74 €	12.356,00 €	12.642,01 €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	674.966,03 €	542.675,54 €	622.044,66 €
7. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.101,62 €	7.614,67 €	6.192,98 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.745,45 €	3,42 €	36,76 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-956.794,90 €	-808.183,69 €	- 828.668,19 €
11. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	132.550,00 €	132.550,00 €	132.550,00 €
12. sonstige Steuern	172,00 €	147,00 €	62,00 €
13. Jahresfehlbetrag	1.089.517,40 €	940.880,69 €	961.280,19 €

Finanzinteraktionen: Die Stadt Kalkar ist durch den Gesellschaftsvertrag verpflichtet, entstandene Verluste bis zu einem Höchstbetrag i. H. v. 5.112,92 € jährlich abzudecken. Zudem werden Auszahlungen i. H. v. 3.750,00 € zwecks Verlustübernahme für die Aufgaben der Tourismusförderung geleistet.

Kennzahlen:	2012	2011	2010
Anlageintensität	7,43 %	6,45 %	8,08 %
Liquidität 1. Grades	578 %	4.038 %	3.250 %
Eigenkapitalquote	72,94 %	88,81 %	88,86 %
Fremdkapitalquote	16,48 %	2,23 %	2,42 %

Personalbestand: 7,0 Beschäftigte (Vorjahr: 7,0)

Organe der Beteiligung: Gesellschafterversammlung

- Spreen, Wolfgang, Vorsitzender
- Balkmann, Horst
- Betray, Arnold
- Brauer, Theodor
- Diks, Johannes
- Fonck, Gerhard
- Francken, Ulrich
- Gerwers, Christoph
- Henseler, Dieter
- Janhsen, Johannes
- Janssen, Ulrich
- Kanders, Walter
- Kawaters, Gerhard
- Kersten, Christian
- Kleinkuhnen, Klaus
- Mertens, Monika
- Müller, Thomas (ab 2012)
- Rosenkranz, Udo
- Ruffing, Frank
- Steger, Norbert
- Dr. Stibi, Axel

Organe der Beteiligung:
- Fortsetzung -

van Zoggel, Rudi
Wenzel, Rüdiger
Wolters, Michael (ab 2012)
Zitter, Holger

Aufsichtsrat

Spreen, Wolfgang, Vorsitzender
Katzy, Roland, stellv. Vorsitzender
Ulrich-Hinderhofer, Ulrike, stellv. Vorsitzende
Balkmann, Horst
Böhm, Andreas
Brauer, Theodor
Buddensiek, Rainer (bis 2012)
Diks, Johannes
Eicker, Sigrid
Fonck, Gerhard
Gerwers, Christoph
Hünerbein-Ahlers, Ulrich
Kilders, Hermann Josef
Janhsen, Johannes
Janssen, Ulrich
Prof. Dr. Klapdor, Ralf
Keuken, Ruth
Kleinenkuhnen, Klaus
Langemeyer, Jörg
Möcking, Dirk
Müller, Thomas (ab 2012)
Mulder, Andy
Otto, Karl-Heinz
Poell, Peter
Dr. Roos, Birgit (ab 2012)
Ruffing, Frank
Sablowski, Stefan
Steins, Günter
ter Meer, Hans-Jürgen (bis 2012)
van Ooyen, Alfons
van Zoggel, Rudi
Verhoeven, Horst

Organe der Beteiligung:

- Fortsetzung -

Weber, Rainer

Wolters, Michael (ab 2012)

Zitter, Holger

3.7 Lokalradio Kreis Kleve Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Anschrift:	Stechbahn 2-8 47533 Kleve Telefon: 02821/722720 www.antenne-niederrhein.de
Gründung:	29. April 1991
Rechtsform:	Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG)
Handelsregistereintragung:	HR A 0744
Sitz der Gesellschaft:	Kleve
Gesellschaftsvertrag:	Gesellschaftsvertrag vom 01.03.1991, zuletzt geändert am 05.09.2002
Geschäftsführung:	Herr Uwe Pelzer als Vertreter der Lokalradio Kreis Kleve Betriebs-Verwaltungs-Gesellschaft mbH (HR B 1192) – Persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin)
Stammkapital:	520.000,00 €
Gesellschafter: (Kommanditisten)	Lokalfunk Kreis Kleve Presse-Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, 75,00 % Kreis Kleve, 14,00 % Stadt Geldern, 2,00 % Stadt Kleve, 2,00 % Stadt Emmerich, 1,00 % Stadt Goch, 1,00 % Stadt Kevelaer, 1,00 % Gemeinde Bedburg-Hau, 0,50 % Gemeinde Issum, 0,50 % Stadt Kalkar, 0,50 % Gemeinde Kerken, 0,50 %

Gesellschafter: (Kommanditisten) - Fortsetzung -	Gemeinde Kranenburg, 0,50 % Stadt Straelen, 0,50 % Gemeinde Uedem, 0,50 % Gemeinde Weeze, 0,50 %
Unterbeteiligungen:	Lokalradio Kreis Kleve Betriebs-Verwaltungs- Gesellschaft mbH, 100,00 %
Gegenstand des Unternehmens:	<p>Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine Betriebsgesellschaft, wie sie nach dem Landesmediengesetz Nordrhein-Westfalen (LMG NRW) vorgesehen ist. Nach dem LMG NRW setzt die Zulassung einer Veranstaltergemeinschaft zur Verbreitung lokaler Hörfunkprogramme eine vertragliche Vereinbarung mit einer Betriebsgesellschaft voraus. Dabei sind Veranstaltergemeinschaft und Betriebsgesellschaft Vertragspartner. Der Gesetzgeber hat den Betriebsgesellschaften das Recht übertragen, Rundfunkwerbung im lokalen Hörfunk zu verbreiten sowie über den Stellen- und Wirtschaftsplan der Veranstaltergemeinschaft, die Einstellung des Chefredakteurs sowie die Übernahme eines Rahmenprogramms mit zu entscheiden.</p> <p>Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesrundfunkgesetz für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die zur Produktion und zur Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und dem Vertragspartner zur Verfügung zu stellen; 2. dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmtem Umfang zu stellen; 3. für den Vertragspartner den in § 72 LMG NRW genannten Gruppen Produktionshilfen zu stellen; 4. Hörfunkwerbung zu verbreiten.

Gegenstand des Unternehmens: Darüber hinaus sind Gegenstand des Unternehmens
 - Fortsetzung - alle mit Satz 1 unmittelbar oder mittelbar zusammenhängende Geschäfte.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	969.320,08 €	892.628,34 €	975.238,81 €
A. Anlagevermögen	86.495,00 €	103.173,00 €	136.497,00 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	28.730,00 €	38.251,00 €	51.307,00 €
II. Sachanlagen	31.765,00 €	38.922,00 €	59.190,00 €
III. Finanzanlagen	26.000,00 €	26.000,00 €	26.000,00 €
B. Umlaufvermögen	870.651,08 €	761.482,60 €	814.392,64 €
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	83.094,24 €	79.363,43 €	64.566,81 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	787.556,84 €	682.119,17 €	749.825,83 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.578,86 €	12.939,99 €	7.798,50 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
F. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil beschränkt auf haftende Gesellschafter	2.595,14 €	15.032,75 €	16.550,67 €
Passiva	969.320,08 €	892.628,34 €	975.238,81 €
A. Eigenkapital	821.003,09 €	784.114,65 €	803.515,52 €
I. Kommanditkapital	520.000,00 €	520.000,00 €	520.000,00 €
II. Kapitalkonto II	730.055,01 €	730.055,01 €	770.055,01 €
III. Verlustkonto	431.647,06 €	480.973,11 €	486.539,49 €
B. Rückstellungen	21.990,48 €	19.170,00 €	29.050,00 €
C. Verbindlichkeiten	126.326,51 €	89.343,69 €	126.122,62 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse	1.114.315,95 €	998.169,34 €	1.168.260,90 €
2. sonstige betriebliche Erträge	7.972,18 €	14.264,96 €	12.958,43 €
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	24.577,88 €	30.207,63 €	40.305,06 €
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	99.797,52 €	93.773,43 €	102.110,67 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	21.428,73 €	21.255,20 €	21.196,75 €
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	35.947,50 €	39.739,84 €	40.936,00 €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	890.030,90 €	822.236,16 €	875.265,12 €
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.320,03 €	3.422,61 €	1.446,45 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundene Unternehmen	2.499,58 €	3.078,27 €	2.806,72 €
2.301,78 €	2.594,08 €	2.341,24 €	
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	49.326,05 €	5.566,38 €	100.045,46 €
10. sonstige Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. Jahresüberschuss	49.326,05 €	5.566,38 €	100.045,46 €
12. Gutschrift auf Privatkonten	-49.326,05 €	-5.566,38 €	-100.045,46 €
13. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Finanzinteraktionen:

Entwicklung der Kapitalkonten der Stadt Kalkar (Kommanditist)	
A. Eigenkapital	
I. Kommanditkapital	
1. Januar 2012	2.600,00 €
31. Dezember 2012	2.600,00 €
II. Kapitalkonto II	
Gesellschafterdarlehen	
1. Januar 2012	3.900,00 €
Zugänge aus Wiederaufleben von Forderungsverzicht	0,00 €
31. Dezember 2012	3.900,00 €
III. Verlustkonto	
1. Januar 2012	-6.814,23 €
Vorabvergütung der Darlehensverzinsung	195,00 €
Restbetrag	64,12 €
31. Dezember 2012	-6.555,11 €
	-55,11 €
Entwicklung der Privatkonten der Stadt Kalkar (Kommanditist)	
1. Januar 2012	208,89 €
Verzinsung	10,44 €
Anrechenbare Steuern	-1,56 €
31. Dezember 2012	217,77 €

Kennzahlen:	2012	2011	2010
Anlageintensität	8,92 %	11,56 %	14,00 %
Liquidität 1. Grades	623,43 %	763,48 %	594,52 %
Eigenkapitalquote	84,70 %	87,84 %	84,09 %
Fremdkapitalquote	13,03 %	10,01 %	12,93 %

Personalbestand: 2,0 Beschäftigte (Vorjahr: 2,0)

Organe der Beteiligung: persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin)
Lokalradio Kreis Kleve Betriebs-Verwaltungs-
Gesellschaft mbH
Gesellschafterversammlung
Jaspers, Stefan
sowie verschiedene Vertreter aller Gesellschafter

3.8 Lokalradio Kreis Kleve Betriebs-Verwaltungs-Gesellschaft mbH

Anschrift:	Stechbahn 2-8 47533 Kleve
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Handelsregistereintragung:	HR B 1192
Sitz der Gesellschaft:	Kleve
Gesellschaftsvertrag:	Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 09.10.2003
Geschäftsführung:	Pelzer, Uwe
Stammkapital:	26.000,00 €
Gesellschafter:	Lokalradio Kreis Kleve Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG, 100 %
Gegenstand des Unternehmens:	Gegenstand des Unternehmens sind die Beteiligung an der Kommanditgesellschaft Lokalradio Kreis Kleve Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung und Vertretung dieser Gesellschaft sowie alle damit unmittelbar und mittelbar zusammenhängenden Geschäfte.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	65.196,83 €	61.013,77 €	57.092,86 €
A. Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen	65.196,83 €	61.013,77 €	57.092,86 €
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	51.107,79 €	46.035,53 €	41.182,15 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	14.089,04 €	14.978,24 €	15.910,71 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Passiva	65.196,83 €	61.013,77 €	57.092,86 €
A. Eigenkapital	64.817,11 €	60.661,80 €	56.736,04 €
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00 €	26.000,00 €	26.000,00 €
II. Kapitalrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Gewinnvortrag	34.661,80 €	30.736,04 €	26.957,21 €
V. Jahresüberschuss	4.155,31 €	3.925,76 €	3.778,83 €
B. Rückstellungen	379,72 €	351,97 €	356,82 €
C. Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2. sonstige betriebliche Erträge	2.781,21 €	2.805,00 €	3.000,21 €
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	0,00 €	0,00 €	0,00 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	181,21 €	205,00 €	400,21 €
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.335,09 €	2.063,02 €	1.887,15 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.935,09 €	4.663,02 €	4.487,15 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	779,78 €	737,26 €	708,32 €
11. Jahresüberschuss	4.155,31 €	3.925,76 €	3.778,83 €

Kennzahlen:

	2012	2011	2010
Anlageintensität	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Liquidität 1. Grades	-	-	-
Eigenkapitalquote	99,42 %	99,42 %	99,38 %
Fremdkapitalquote	0,00 %	0,00 %	0,00 %

3.9 Sondervermögen Abwassersammlung der Stadt Kalkar

Bei kommunalen Eigenbetrieben und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen handelt es sich um Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen werden in der Verwaltungspraxis grundsätzlich wie Eigengesellschaften behandelt, d.h. es wird eine (fiktive) hundertprozentige Beteiligung unterstellt. Diese Vorgehensweise findet ihre Begründung darin, dass Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen wie Eigengesellschaften nach handelsrechtlichen Grundsätzen bilanzieren.

Anschrift:	Markt 20 47546 Kalkar
Gründung:	1. Januar 2003
Rechtsform:	eigenbetriebsähnliche Einrichtung
Sitz der Einrichtung:	Kalkar
Betriebssatzung:	Betriebssatzung vom 14.08.2003, zuletzt geändert am 22.07.2010
Betriebsleitung:	Fonck, Gerhard
Geschäftsleitung:	Arntz, Heinz, Betriebsleiter der Klärwerke Kalkar-Rees, Eigenbetrieb des Abwasserbehandlungsverbandes Kalkar-Rees
Stammkapital:	500.000,00 €
Beteiligung:	Stadt Kalkar, 100 % (fiktiv)
Gegenstand der Einrichtung:	Die Stadt erfüllt die ihr obliegenden Aufgaben zur Abwasserbeseitigung (§ 18 a Wasserhaushaltsgesetz i. V. m. §§ 51 - 53 Landeswassergesetz) mittels eines

Gegenstand der Einrichtung: Sondervermögens nach § 95 Abs. 1 Ziffer 3 GO NRW,
- Fortsetzung - welches gemäß § 107 Abs. 2 GO NRW nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten und nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung verwaltet wird.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	15.876.251,30 €	16.286.155,59 €	16.923.107,50 €
A. Anlagevermögen	15.556.433,60 €	16.022.235,80 €	16.503.758,68 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	92.858,83 €	100.560,83 €	108.262,83 €
II. Sachanlagen	15.463.574,77 €	15.921.674,97 €	16.395.495,85 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen	319.817,70 €	263.919,79 €	419.348,82 €
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	196.486,40 €	137.616,15 €	140.019,80 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	123.331,30 €	126.303,64 €	279.329,02 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Passiva	15.876.251,30 €	16.286.155,59 €	16.923.107,50 €
A. Eigenkapital	4.599.859,27 €	4.350.548,94 €	4.338.896,04 €
I. Stammkapital	500.000,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €
II. Kapitalrücklagen	3.814.445,89 €	3.814.445,89 €	3.814.445,89 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	553,20 €	0,00 €	-15.417,33 €
V. Jahresfehlbetrag/-überschuss	284.860,18 €	36.103,05 €	39.867,48 €
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	3.884.233,91 €	4.002.770,91 €	4.121.307,91 €
C. Empfangene Ertragszuschüsse	1.516.421,00 €	1.630.279,00 €	1.767.222,99 €
D. Rückstellungen	14.900,00 €	254.203,00 €	190.269,06 €
E. Verbindlichkeiten	5.859.587,12 €	6.046.853,74 €	6.503.661,50 €
F. Rechnungsabgrenzungsposten	1.250,00 €	1.500,00 €	1.750,00 €
G. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse	2.632.904,76 €	2.557.446,34 €	2.580.542,87 €
2. sonstige betriebliche Erträge	10.545,77 €	11.006,37 €	10.334,47 €
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	84.021,33 €	86.535,19 €	82.893,25 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.275.206,25 €	1.451.627,98 €	1.346.415,09 €
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	48.670,90 €	47.492,51 €	0,00 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	13.770,71 €	13.326,50 €	0,00 €
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	558.064,01 €	556.334,43 €	554.763,31 €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	131.248,64 €	129.374,12 €	289.738,47 €
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	871,06 €	1.626,33 €	1.445,92 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	248.479,57 €	249.285,26 €	278.757,74 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	284.860,18 €	36.103,05 €	39.755,40 €
10. Außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	112,08 €
11. Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Jahresfehlbetrag/-überschuss	284.860,18 €	36.103,05 €	39.867,48 €

Finanzinteraktionen: Das Sondervermögen Abwassersammlung Stadt Kalkar erbrachte Verwaltungskostenerstattungen für personelle Dienstleistungen der Stadt Kalkar in Höhe von insgesamt 83.662,00 € Es hat Forderungen i. H. v. 145.149,20 € an die Stadt Kalkar.

Kennzahlen:	2012	2011	2010
Anlageintensität	97,99 %	98,38 %	97,52 %
Liquidität 1. Grades	22,82 %	26,99 %	56,89 %
Eigenkapitalquote	28,97 %	26,71 %	25,64 %
Fremdkapitalquote	36,91 %	37,13 %	38,43 %

Personalbestand: 1,0 Beschäftigte (Vorjahr: 1,0)

Organe der Beteiligung: Betriebsausschuss

- van de Sand, Norbert, Vorsitzender
- Hamann, Klaus, stellv. Vorsitzender (ab 15.05.2012)
- van den Berg, Norbert, stellv. Vorsitzender (bis 31.03.2012)
- Aymans, Paul
- Fleck, Armin (ab 01.11.2012)
- Giesen, Paul
- Gollenia, Klaus
- Naß, Carsten
- von Laer, Wolfdietrich (bis 31.10.2012)
- Wolters, Wilhelm
- Kunisch, Willibald, beratendes Mitglied

3.10 Abwasserbehandlungsverband Kalkar-Rees und Klärwerke Kalkar-Rees

Die Aufgaben des Zweckverbandes Abwasserbehandlungsverband Kalkar-Rees werden im Rahmen des Eigenbetriebes „Klärwerke Kalkar-Rees“ erfüllt, der entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung geführt wird. Mithin findet keine differenzierte sondern eine verknüpfte Darstellung des Zweckverbandes und seines Eigenbetriebes statt.

Anschrift:	Kirchfeld 57 47546 Kalkar Telefon: 02824/92380 www.abvkr.de
Gründung:	3. März 1993
Rechtsform:	Zweckverband mit Eigenbetrieb
Sitz des Zweckverbandes:	Kalkar
Satzung:	Verbandssatzung in der Fassung der 6. Änderung vom 22.03.2010; Betriebssatzung in der Fassung der 4. Änderung vom 22.03.2010
Verbandsvorsteher:	Fonck, Gerhard (bis 28.05.2012)* Gerwers, Christoph (ab 29.05.2012)*
Betriebsleiter:	Arntz, Heinz
Stammkapital:	520.000,00 € (Klärwerke Kalkar-Rees)
Verbandsmitglieder:	Stadt Kalkar, 59,50 % Stadt Rees, 40,50 %

* Nach § 10 der Verbandssatzung alternierend.

Aufgaben des Zweckverbandes: Aufgabe des Verbandes ist es, die Abwasserbehandlung einschließlich der Schlammbehandlung und -beseitigung, soweit diese in der Zuständigkeit der Mitglieder liegt, ab dem Zeitpunkt durchzuführen, wo die technischen Anlagen dafür fertiggestellt sind. Der Betrieb und die Unterhaltung der Regenrückhalteeinrichtungen und Regenklärbecken sowie der Leitungsnetze werden von den Mitgliedern wahrgenommen. Zur Erfüllung dieser Aufgabe betreibt der Verband eine Einrichtung, die entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt wird.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	7.877.493,28 €	7.600.340,11 €	7.693.419,75 €
A. Anlagevermögen	7.175.463,90 €	7.053.699,28 €	6.819.980,05 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	195,00 €	325,00 €	455,00 €
II. Sachanlagen	7.175.268,90 €	7.053.374,28 €	6.819.525,05 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen	702.029,38 €	546.640,83 €	873.439,70 €
I. Vorräte	38.614,00 €	42.173,00 €	45.685,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	147.143,43 €	220.571,46 €	175.661,24 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	516.271,95 €	283.896,37 €	652.093,46 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Passiva	7.877.493,28 €	7.600.340,11 €	7.693.419,75 €
A. Eigenkapital	4.840.384,99 €	4.836.053,11 €	4.828.754,21 €
I. Stammkapital	520.000,00 €	520.000,00 €	520.000,00 €
II. Rücklagen	4.271.084,97 €	4.271.084,97 €	4.271.084,97 €
II. Gewinnvortrag	13.768,14 €	6.469,24 €	4.473,44 €
IV. Jahresüberschuss	35.531,88 €	38.498,90 €	33.195,80 €
B. Sonderposten für verrechenbare Abwasserabgabe	350.257,80 €	339.733,20 €	159.264,60 €
C. Rückstellungen	722.115,00 €	640.651,00 €	690.139,40 €
D. Verbindlichkeiten	1.964.735,49 €	1.783.902,80 €	2.015.261,54 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
F. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse	2.161.767,67 €	2.255.584,55 €	2.205.641,13 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	12.627,00 €	19.614,00 €	20.745,00 €
3. sonstige betriebliche Erträge	128.818,68 €	125.820,41 €	131.348,26 €
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	194.843,51 €	193.628,59 €	200.466,11 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	494.245,64 €	504.940,31 €	433.202,20 €
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	647.125,38 €	648.176,23 €	627.628,72 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	185.080,14 € 54.827,59 €	184.989,80 € 52.774,33 €	175.267,68 € 51.653,49 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	522.643,32 €	591.195,84 €	606.496,14 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	172.061,35 €	179.218,42 €	206.554,25 €
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.159,35 €	1.477,66 €	3.169,70 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	52.311,18 €	61.283,23 €	70.570,89 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	36.062,18 €	39.064,20 €	40.718,10 €
11. Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	6.957,00 €
12. Sonstige Steuern	530,30 €	565,30 €	565,30 €
13. Jahresfehlbetrag/-überschuss	35.531,88 €	38.498,90 €	33.195,80 €

Finanzinteraktionen:

Der Finanzbedarf des Verbandes ist von den Verbandsmitgliedern durch eine Umlage zu tragen. Der Abwasserbehandlungsverband Kalkar-Rees erbrachte des Weiteren Verwaltungskostenerstattungen für personelle Dienstleistungen der Stadt Kalkar in Höhe von insgesamt 10.410,00 €.

Kennzahlen:

	2012	2011	2010
Anlageintensität	91,09 %	92,80 %	88,65 %
Liquidität 1. Grades	129,44 %	86,43 %	187,33 %
Eigenkapitalquote	61,45 %	63,63 %	62,76 %
Fremdkapitalquote	24,94 %	23,47 %	26,19 %

Personalbestand:

16,0 Beschäftigte (Vorjahr: 16,0)

Organe der Beteiligung:

Verbandsversammlung

Goris, Karl, Vorsitzender

Giesen, Paul, stellv. Vorsitzender

Becker, Horst

Fonck, Gerhard

Fleck, Armin (ab 15.11.2012)

Gerwers, Christoph

Markett, Hubert

Märker, Irene)

Schilling, Peter

Organe der Beteiligung:
- Fortsetzung -

Schopen, Heinz
van de Sand, Norbert
van Uem, Karl
von Laer, Wolfdietrich (bis 31.10.2012)
Wesser, Helmut
Wingender-Monats, Arno
Wolters, Wilhelm

Betriebsausschuss

Wolters, Wilhelm, Vorsitzender (Vorsitzender ab 29.05.2012, davor stellv. Vorsitzender)
Schilling, Hans-Peter, stellv. Vorsitzender (Vorsitzender bis 28.05.2012, danach stellv. Vorsitzender)
Fleck, Armin (ab 01.11.2012)
Fröhlke, Dietmar
Giesen, Paul
Goris, Karl
van de Sand, Norbert
van Uem, Karl
von Laer, Wolfdietrich (bis 31.10.2012)
Wesser, Helmut
Höfkens, Aloys, beratendes Mitglied als Beschäftigter des Eigenbetriebes
Kraatz, Odo, beratendes Mitglied als Beschäftigter des Eigenbetriebes

3.11 Kommunalkassenverband in Bedburg-Hau

Anschrift:	Rathausplatz 1 47551 Bedburg-Hau Telefon: 02821/6600
Gründung:	4. August 2002
Rechtsform:	Zweckverband
Sitz des Zweckverbands:	Bedburg-Hau
Satzung:	Satzung des Zweckverbands „Kommunalkassenverband in Bedburg-Hau“ vom 18.07.2002 in der Fassung der 2. Änderung vom 27.08.2009
Verbandsvorsteher:	Driessen, Peter
Verbandsmitglieder:	Stadt Kalkar Gemeinde Bedburg-Hau Gemeinde Kranenburg Gemeinde Uedem Gemeinde Weeze
Aufgaben des Zweckverbandes:	(1) Der Zweckverband hat die den Verbandsmitgliedern nach § 91 GO NRW und § 1 GemKVO NRW obliegenden Kassengeschäfte zu erledigen. Hierzu gehören insbesondere a) die Annahme der Einnahmen und die Leistung der Ausgaben b) die Verwaltung der Kassenmittel, dabei bleibt § 19 Abs. 2 Satz 1, Abs. 3 und 4 der Gemeindekassenverordnung unberührt c) die Verwahrung von Wertgegenständen gemäß Dienstanweisung d) die Buchführung einschl. der Sammlung der Belege

Aufgaben des Zweckverbandes:

- Fortsetzung -

e) die Erstellung von Kassenstatistiken

f) die Erledigung von Prüfungsbemerkungen

(2) Der Zweckverbandskasse obliegen außerdem die Mahnung, Beitreibung, Einleitung und Durchführung der Zwangsvollstreckung (zwangsweise Einziehung) soweit in anderen Vorschriften nichts anderes bestimmt ist.

(3) Die Zweckverbandskasse führt ferner Kassengeschäfte nach Abs. 1 für Fremde aus, wenn hierzu die Verbandsmitglieder

- durch Gesetz bzw. auf Grund eines Gesetzes
- oder durch Vereinbarung verpflichtet sind.

Die Vereinbarung eines Verbandsmitgliedes zur Erledigung fremder Kassengeschäfte nach Entstehen des Zweckverbandes verpflichtet den Verband zur Übernahme dieser Kassengeschäfte nur, wenn ein entsprechender Beschluss der Verbandsversammlung vorliegt.

(4) Der Zweckverband tritt in die Rechte und Pflichten der von den Verbandsmitgliedern mit dem Kreis Kleve geschlossenen Vereinbarung über die Vollstreckung öffentlichrechtlicher Geldforderungen ein.

Bilanz zum 01.01.:

	2009
Aktiva	304.153,94 €
A. Anlagevermögen	20.934,00 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.432,00 €
II. Sachanlagen	17.502,00 €
III. Finanzanlagen	0,00 €
B. Umlaufvermögen	283.219,94 €
I. Vorräte	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	79.687,17 €
III. Wertpapiere	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	203.532,77 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €
Passiva	304.153,94 €
A. Eigenkapital	0,00 €
I. Allgemeine Rücklage	0,00 €
II. Sonderrücklage	0,00 €
III. Ausgleichsrücklage	0,00 €
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00 €
B. Sonderposten	10.542,00 €
C. Rückstellungen	165.350,00 €
D. Verbindlichkeiten	128.261,94 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
F. Passive latente Steuern	0,00 €

Der Kommunalkassenverband in Bedburg-Hau hat bisher nur eine Eröffnungsbilanz erstellt. Daher entfällt hier die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung.

Finanzinteraktionen: Die Finanzierung des Zweckverbandes erfolgt durch eine jährliche Verbandsumlage, die sich anhand der Einwohner der jeweiligen Kommune im Verhältnis zur Gesamteinwohnerzahl der Verbandsmitglieder berechnet. Für 2012 ist ein Betrag von 130.578,00 € gezahlt worden.

Kennzahlen:	2009
Anlageintensität	8,35 %
Liquidität 1. Grades	158,69 %
Eigenkapitalquote	0,00 %
Fremdkapitalquote	42,17 %

Personalbestand: 12,0 Beschäftigte (Vorjahr: 12,0)

Organe der Beteiligung: Verbandsversammlung
Fonck, Gerhard, Vorsitzender
Steins, Günter, stellv. Vorsitzender
Billion, Gerd-Heinz
Böhmer, Ferdinand
Gleißner, Guido
Jaspers, Stefan
Klein, Kristina
Peters, Johannes
Reinders, Stephan
Weber, Rainer

3.12 Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis

Anschrift:	Markt 2 47574 Goch Telefon: 02823/320 www.gesamtschule-mittelkreis.de
Gründung:	1997
Rechtsform:	Zweckverband
Sitz des Zweckverbands:	Goch
Satzung:	Satzung des Zweckverbandes Gesamtschule Mittelkreis vom 01.07.1997 in der Fassung der 2. Änderung vom 25.03.2011
Verbandsvorsteher:	Otto, Karl-Heinz
Verbandsmitglieder:	Stadt Kalkar Gemeinde Bedburg-Hau Stadt Goch Stadt Kevelaer Gemeinde Uedem Gemeinde Weeze

Aufgaben des Zweckverbandes: Der Zweckverband ist Träger einer Gesamtschule.

Bilanz zum 01.01.:

	2009
Aktiva	17.648.700,04 €
A. Anlagevermögen	17.287.227,41 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00 €
II. Sachanlagen	17.287.226,41 €
III. Finanzanlagen	0,00 €
B. Umlaufvermögen	361.472,63 €
I. Vorräte	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.730,40 €
III. Wertpapiere	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	359.742,23 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €

Bilanz zum 01.01.:

- Fortsetzung -

	2009
Passiva	17.648.700,04 €
A. Eigenkapital	438.237,86 €
I. Allgemeine Rücklage	292.158,57 €
II. Sonderrücklage	0,00 €
III. Ausgleichsrücklage	146.079,29 €
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00 €
B. Sonderposten	5.292.722,88 €
C. Rückstellungen	12.435,18 €
D. Verbindlichkeiten	11.905.304,12 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
F. Passive latente Steuern	0,00 €

Der Zweckverband Gesamtschule Mittelkreis hat bisher nur eine Eröffnungsbilanz erstellt. Daher entfällt hier die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung.

Finanzinteraktionen:

Die Stadt Kalkar zahlt eine Zweckverbandsumlage nach dem Verhältnis der in den Mitgliedsgemeinden wohnenden Schüler. Im Jahr 2012 wurde eine Umlage in Höhe von 93.949,51 € gezahlt (bei 47 von insgesamt 1.024 Schülern).

Kennzahlen:

	2009
Anlageintensität	97,95 %
Liquidität 1. Grades	k. A.
Eigenkapitalquote	2,48 %
Fremdkapitalquote	67,46 %

Organe der Beteiligung:

Schulverbandsversammlung
 Kipper, Anita
 van de Sand, Norbert
 und weitere 29 Mitglieder

3.13 WohnBau e. G. Goch

Anschrift: Marienwasserstraße 91
47574 Goch
Telefon: 02823/97300

Rechtsform: eingetragene Genossenschaft

Handelsregistereintragung: GnR 116

Sitz der Genossenschaft: Goch

Beteiligungsverhältnis: Die Stadt Kalkar besitzt einen Genossenschaftsanteil von 84.760,00 €.

Gegenstand der Genossenschaft: Zweck der Genossenschaft ist vorrangig eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der Mitglieder der Genossenschaft. Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen errichten, bewirtschaften, erwerben und betreuen. Die Genossenschaft führt ihre Geschäfte nach den Grundsätzen der Wohnungsgemeinnützigkeit im Rahmen einer Satzung. Der Geschäftsbetrieb erstreckt sich auf das Gebiet des Kreises Kleve.

Bilanz zum 31.12.:

	2012	2011	2010
Aktiva	39.157.295,38 €	37.440.136,27 €	33.582.414,03 €
A. Anlagevermögen	37.486.931,61 €	35.729.120,79 €	32.071.402,31 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.070,13 €	4.212,82 €	9.718,95 €
II. Sachanlagen	37.485.861,48 €	35.724.907,97 €	32.061.683,36 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen	1.670.363,77 €	1.711.015,48 €	1.511.011,72 €
I. Vorräte	999.449,14 €	964.923,74 €	880.935,07 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	241.735,87 €	338.434,75 €	318.410,00 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	429.178,76 €	407.656,99 €	311.666,65 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
D. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Bilanz zum 31.12.:

- Fortsetzung -

	2012	2011	2010
Passiva	39.157.295,38 €	37.440.136,27 €	33.582.414,03 €
A. Eigenkapital	12.796.344,11 €	12.041.165,70 €	10.972.839,66 €
I. Geschäftsguthaben	1.158.493,87 €	1.131.094,91 €	1.130.101,60 €
II. Ergebnisrücklage	11.593.849,16 €	10.866.914,95 €	9.799.228,64 €
III. Einstellung in Ergebnisrücklagen	726.934,21 €	1.067.686,31 €	769.111,95 €
IV. Jahresüberschuss	770.935,29 €	1.110.842,15 €	812.621,37 €
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
C. Rückstellungen	58.340,96 €	55.068,20 €	68.517,69 €
D. Verbindlichkeiten	26.302.610,31 €	25.343.902,37 €	22.541.056,68 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
F. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2012	2011	2010
1. Umsatzerlöse	3.891.701,30 €	3.739.766,69 €	3.531.574,42 €
2. Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	33.556,25 €	84.308,23 €	43.440,56 €
3. sonstige betriebliche Erträge	600.144,78 €	711.951,67 €	341.136,47 €
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	1.714.215,61 €	1.431.426,35 €	1.375.854,01 €
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	232.014,53 €	233.084,47 €	214.114,02 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	42.433,81 €	40.073,06 €	37.353,78 €
davon für Altersversorgung	1.614,93 €	1.614,93 €	1.614,61 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	728.596,22 €	677.433,82 €	600.825,55 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	144.436,92 €	176.509,76 €	151.498,25 €
8. Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,	10.498,74 €	4.004,68 €	233,27 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	806.758,22 €	787.734,71 €	644.596,55 €
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	867.445,76 €	1.193.769,10 €	892.142,56 €
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	13.960,25 €	1.616,26 €	4.128,00 €
13. sonstige Steuern	82.550,22 €	81.310,69 €	75.393,19 €
14. Jahresüberschuss	770.935,29 €	1.110.842,15 €	812.621,37 €

Finanzinteraktionen:

Die Stadt Kalkar erhält eine jährliche Dividende. Die Dividende für das Geschäftsjahr 2012 betrug 3.390,40 €

Kennzahlen:

	2012	2011	2010
Anlageintensität	95,73 %	95,43 %	95,50 %
Liquidität 1. Grades	7,70 %	13,70 %	5,04 %
Eigenkapitalquote	32,68 %	32,16 %	32,67 %
Fremdkapitalquote	67,17 %	67,69 %	67,12 %

Personalbestand:

2,0 Vollzeitbeschäftigte (Vorjahr: 2,0)
4,0 Teilzeitbeschäftigte (Vorjahr: 4,0)

Organe der Beteiligung:

Vorstand
Tielkes, Manfred, Vorsitzender
Blombach, Gerd (bis 06.12.2012)

Organe der Beteiligung:

- Fortsetzung -

Fonck, Gerhard

Otto, Karl-Heinz

Weber, Rainer

Aufsichtsrat

Bossmann, Helmut, Vorsitzender

Billion, Gerd-Heinz

Böttcher, Gerd

de Klein, Klaus

Meischner, Walter

Moll, Karl-Heinz

Niklas, Diethelm

Willutzki, Jürgen

Mitgliederversammlung

Fonck, Gerhard

und Berechtigung aller weiteren Mitglieder (1.265
zum 31.12.2012) zur Teilnahme

3.14 Volksbank Kleverland e. G.

Anschrift:	Nassauerstraße 1 47533 Kleve Telefon: 02821/8080 www.volksbank-kleverland.de
Rechtsform:	eingetragene Genossenschaft
Sitz der Gesellschaft:	Kleve
Beteiligungsverhältnis:	Die Stadt Kalkar besitzt einen Genossenschaftsanteil von 200,00 €.
Zur Lage der Genossenschaft:	Die Bilanzsumme verminderte sich um 26.376 TEUR auf 659.436 TEUR. Insgesamt waren am Jahresende 11.648 Mitglieder Anteilseigner der Volksbank Kleverland eG. Der Jahresüberschuss beträgt 1.477 TEUR. Aus diesem Ergebnis konnte eine Dividende von 4,0 % an die Anteilseigner ausgeschüttet und eine weitere Dotierung der Rücklagen vorgenommen werden. Das gezeichnete Kapital konnte im Geschäftsjahr 2012 um 4,4 Mio. EUR auf 14,5 Mio. EUR gesteigert werden. Insgesamt wird für 2013 und 2014 ein zufriedenstellender Geschäftsverlauf prognostiziert.
Finanzinteraktionen:	Die Stadt Kalkar erhält eine jährliche Dividende. Die Dividende für das Geschäftsjahr 2012 betrug 8,00 €.
Personalbestand:	ca. 150,0 Beschäftigte (Vorjahr: ca. 150,0)

Organe der Beteiligung:

Aufsichtsrat

Geurts, Hans, Vorsitzender

Meisters, Julius, stellv. Vorsitzender

Wolters, Wilhelm, stellv. Vorsitzender

Heicks, Walter

Heisterkamp, Hans-Josef (bis 26.06.2012)

Kaldenhoven, Robert

Kersten, Ralf (ab 26.06.2012)

Paeßens, Maria

Scholten, Franz-Egon

Tünnißen, Sascha

4. Anlagen

4.1 Definitionen der Kennzahlen

Kennzahlen informieren in konzentrierter Form über wichtige wirtschaftliche Tatbestände. Es wurden vier Kennzahlen zur Bilanzanalyse ausgewählt:

Anlageintensität

Anlagevermögen / Gesamtvermögen x 100

Eine hohe Anlageintensität ist ein Indikator für Unabhängigkeit und Kreditwürdigkeit, andererseits aber auch oft für hohe Fixkosten (Bereitstellung) und eine hohe Kapitalbindung.

Liquidität 1. Grades

Kassenbestand / kurzfristige Verbindlichkeiten x 100

Die Kennzahl trifft eine Aussage über die Fähigkeit des Unternehmens, kurzfristige Zahlungsverbindlichkeiten zu erfüllen (ab 100 % könnten alle kurzfristigen Verbindlichkeiten am Bilanzstichtag aus den Kassenmitteln ausgeglichen werden).

Eigenkapitalquote

Eigenkapital / Gesamtkapital x 100

Eigenkapital hat Haftungsfunktion. Je größer die Eigenkapitalquote, desto höher ist im Allgemeinen auch die Kreditwürdigkeit und die Entscheidungsfreiheit des Unternehmens.

Fremdkapitalquote

Fremdkapital (ohne Rückstellungen) / Gesamtkapital x 100

Eine hohe Fremdkapitalquote kann die potentielle Gefahr der Abhängigkeit von Gläubigern aufzeigen und geht oft einher mit hohem Zinsaufwand.

4.2 Impressum

Stadt Kalkar, Der Bürgermeister

Fachbereich 1

Markt 20

47546 Kalkar

Stand: 30.10.2014

Für eventuelle Unrichtigkeiten wird keine Verantwortung übernommen.